

Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Neckarstraße 18B

Agrardienst 8

* C III 1 - vj 1/63

3. April 1964

Die Ergebnisse der repräsentativen Schweinezählung im März 1964

Nach der repräsentativen Schweinezählung vom 3. März 1964 sind in Baden-Württemberg etwa 1,83 Mill. Schweine gezählt worden oder 6,5% mehr als im Jahr zuvor. Von 1962 auf 1963 beobachtete man demgegenüber einen Rückgang von 3,6%. Damit ergibt sich ganz eindeutig, daß die Aufstockung der Schweinehaltung kräftig fortgesetzt wird. Im Vergleich zum mehrjährigen Vorkriegsdurchschnitt (1935/38) ist ein Zuwachs von 55,6% zu verzeichnen.

Die seit Monaten zu beobachtende Vermehrung der Nachwuchsproduktion findet ihren sichtbarsten Niederschlag in der Aufstockung der Ferkel- und Läuferbestände. Da die Zahl der trächtigen Zuchtsauen stark vergrößert wurde, ist mit einer weiteren Vermehrung der Schweinebestände zu rechnen. Der Bestand an trächtigen Zuchtsauen hat im März dieses Jahres einen Rekordstand erreicht.

Die Produktion an Schlachtschweinen wird sich zunehmend vergrößern. Vor allem wird die hohe Zahl an trächtigen Zuchtsauen im Frühjahr 1965 ein hohes Angebot an Schlachtschweinen bewirken. Das Schlachtungsalter der Schweine nahm ab. Damit verkürzte sich der Umtrieb. Der verwertbare Ferkelzugang blieb im abgelaufenen Quartal hinter dem sechsjährigen Durchschnitt zurück.

**) Alle Statistischen Landesämter veröffentlichen unter dieser Kennnummer die gleichen Angaben für ihren Bereich.*

Ergebnis der repräsentativen Schweinezahl vom 3. März 1964

Schweine	Zählung vom				Veränderung 3. März 1964 gegen		
	März 1935/38	März ¹⁾ 1963	Dezember 1963	März ¹⁾ 1964	März 1935/38	März ²⁾ 1963	Dezember 1963
	Anzahl				%		
Ferkel unter 8 Wochen	257 526	512 900	490 186	542 700	+ 110,7	+ 5,8	+ 10,7
Jungschweine 8 Wochen bis unter 1/2 Jahr	593 726	795 700	853 742	875 600	+ 47,5	+ 10,0	+ 2,6
Schlacht- und Mastschweine 1/2 Jahr und älter ³⁾	227 144	242 200	296 288	220 300	- 3,0	- 9,0	- 25,6
Zuchtsauen insgesamt	94 875	166 000	178 206	190 500	+ 100,7	+ 14,8	+ 6,9
1/2 bis unter 1 Jahr	23 964	32 700	36 683	46 500	+ 94,0	+ 42,3	+ 26,7
trächtig	13 150	20 800	23 276	31 000	+ 135,5	+ 49,2	+ 33,0
nicht trächtig	10 814	11 900	13 407	15 500	+ 43,5	+ 30,2	+ 15,7
1 Jahr und älter	70 911	133 300	141 523	144 000	+ 103,0	+ 8,0	+ 1,7
trächtig	39 647	72 300	81 868	83 900	+ 111,5	+ 16,0	+ 2,4
nicht trächtig	31 264	61 000	59 655	60 100	+ 92,2	- 1,4	+ 0,7
Trächtige Zuchtsauen insgesamt	52 797	93 100	105 144	114 900	+ 117,5	+ 23,4	+ 9,2
Nicht trächtige Zuchtsauen insgesamt	42 078	72 900	73 062	75 600	+ 79,7	+ 3,8	+ 3,5
Eber 1/2 Jahr und älter	5 614	5 500	5 637	5 600	- 0,2	+ 2,0	- 0,2
Schweine insgesamt	1 178 885	1 722 300	1 824 059	1 834 700	+ 55,6	+ 6,5	+ 0,6

1) Repräsentative Zählung. - 2) Veränderung berechnet aufgrund der genauen Zahlen. - 3) Einschließlich der zur Mast aufgestellten Sauen und kastrierten Eber.